

Sonnabend, 23. November 2013
Nr. 274

Carl Davis: Beatlemania mit Spätzündung

Kiel. 9. Februar 1964! Die Beatles haben ihren ersten Auftritt im US-Fernsehen in der *Ed Sullivan Show*. Zu dem Zeitpunkt war diese Ausgabe die Sendung mit der höchsten Einschaltquote in der Fernseh-Geschichte. Während des Auftritts soll in den USA kein einziges Verbrechen gemeldet worden sein. Carl Davis, in New York geboren, war damals 28 Jahre alt und lebte bereits in London. Wo er an diesem Tag aber genau war, weiß er nicht mehr. Ihm war das Trara um die Fab Four zunächst ziemlich schnuppe. Er liebte das englische Theater, die Sprache und die Literatur,

weswegen er 1960 in die vom Krieg immer noch schwer gezeichnete Metropole auswanderte.

Der spätere Komponist von erfolgreichen Film-, Theater- und TV-Musiken, der morgen mit den Kieler Philharmonikern im Schloss im Rahmen der Con Spirito Reihe die große *Beatles Night* dirigieren wird, hielt die Pilzköpfe am Anfang nur „für irgend so eine weitere Pop-Truppe. Nicht der Rede wert.“ Zunächst also keine Beatlemania bei Carl Davis und trotzdem kam mal wieder alles ganz anders. Jahre später wurde er künstlerischer Leiter und Dirigent des

Royal Liverpool Philharmonic Orchestra und komponierte zu dessen 150-jährigen Bestehen mit Paul McCartney das *Liverpool Oratorio*. Außerdem entwickelte er im Laufe der Zeit ein außerordentliches Talent für populäre (englische) Stoffe, was er im vergangenen Jahr in Kiel mit dem fantastischen James Bond-Konzert nachhaltig unter Beweis stellte. Seine Leidenschaft für die Musik der Beatles begann indes mit *A Hard Day's Night*. „Ein wirklich toller Song, von da an war auch ich infiziert“, gibt Davis zu. Natürlich findet sich dieser Klassiker auch im Pro-

gramm des Konzerts, das anhand der Musik die Geschichte der einzigartigen Band erzählen will. „Von den frühen Anfängen in Liverpool mit den Mädchen-Balladen und dem Rock'n' Roll, über die hysterische Zeit der Beatlemania und der künstlerisch anspruchsvollsten Phase in den Apple-Studios, bis hin zur schmerzvollen Trennung des Quartetts soll die Reise führen“, beschreibt Davis das Konzept des Abends.

■ 1. Extrakonzert Con Spirito. Morgen, Sonntag, 18 Uhr, Kieler Schloss. Karten Tel. 0431 / 901 901. www.theater-kiel.de